

## „Regionale10“ bietet Portraits aus der Region

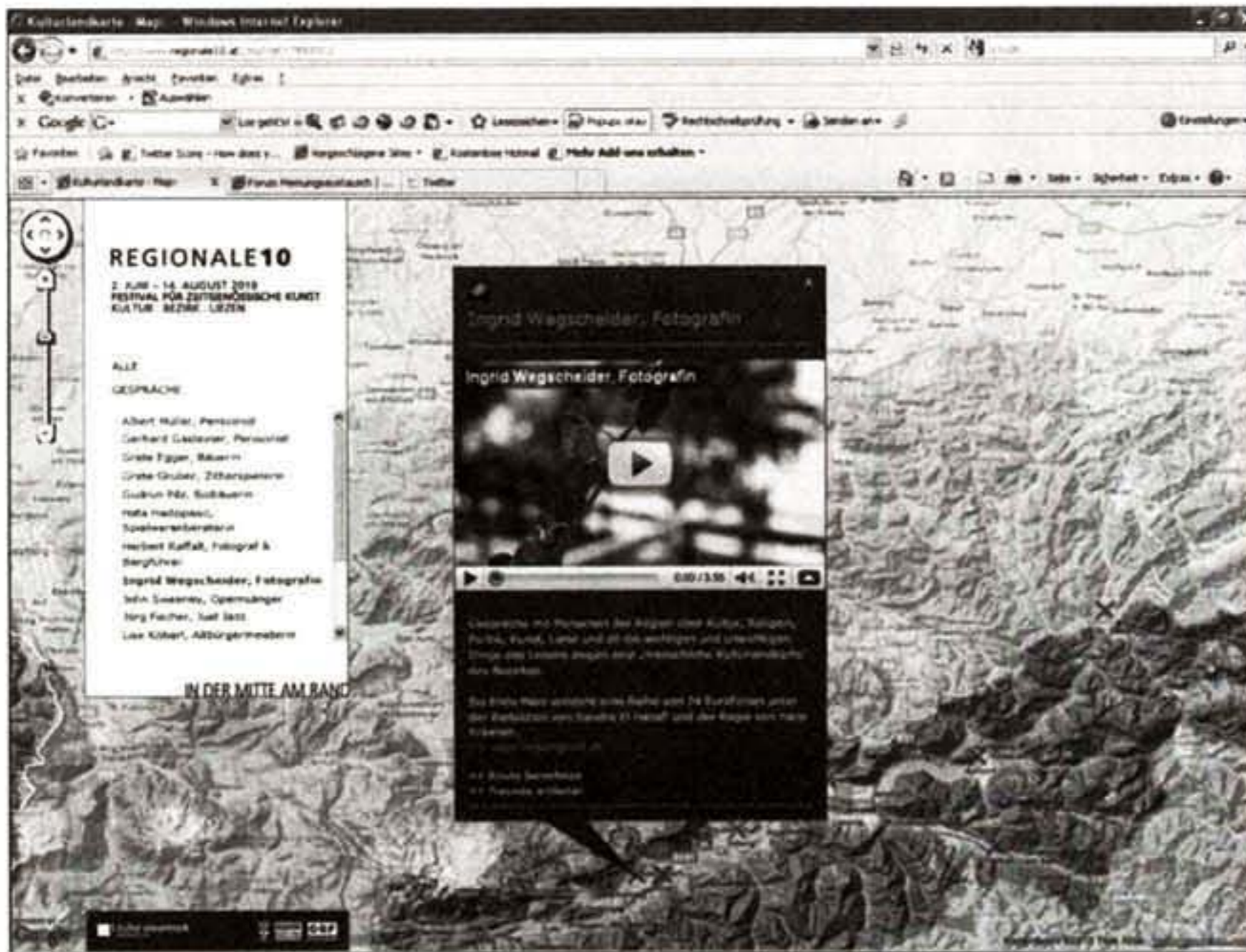
Die „Regionale10“, das zeitgenössische Kulturfestival in diesem Sommer im Bezirk Liezen, setzt in ihrem Vorfeld auf neue soziale Medien: Menschenbilder aus der Region beleben die interaktive Kulturlandkarte, „Facebook“ und „Twitter“ sind die

aktiven Internet-Foren für den Diskurs.

Persönlich berührend, offen widerpenstig, überraschend modern – so wirken jene bisher 16 filmischen Kurzportraits, die unter [www.regionale.at](http://www.regionale.at) zu sehen sind. Jeweils zwischen drei

und vier Minuten kurz, eröffnen die schillernden Menschenbilder mit ihrem zum Teil schrägen Filmsequenzen Ein- und Ausblicke auf die Eigen- und Fremdwahrnehmung einer besonderen Region, die von Juni bis August Schauplatz des steirischen Kulturfestivals sein wird.

„Wir wollen mit den Portraits die Vielfalt und Buntheit der Region darstellen“, schildert der Fotograf und Kameramann Johann Kraxner, der – eng mit dem Bezirk Liezen und seinen Menschen verbunden – hinter Produktion und Kamera steht und dieses Projekt gemeinsam mit Redakteurin Sandra El Hanafi gestaltet. „Aus allen Alters-, Gesellschafts- und Berufsschichten sollen die Portraitierten stammen, geografisch aus allen Gegenden im Großbezirk Liezen“, erklärt Kraxner und fügt hinzu: „Die Interviewer und ihre Fragen bleiben in den Kurzfilmen unsicht- und unhörbar, die Befragten und ihre Antworten stehen im Mittelpunkt.“ Als Beispiel nennt er Albert Müller aus Altaussee mit seinen persönlichen Erinnerungen an eine „traumhafte Kindheit“, mit seinem Verhältnis zur Moderne oder mit einer kleinen Regionalkunde. An weiteren Aufnahmen werde eifrig gearbeitet, betonen Kraxner und El Hanafi.



Die Kulturlandkarte findet man auf [www.regionale.at](http://www.regionale.at).

Foto: o.K.